

## Pressemitteilung

### **Jahresschluss-Sitzung der Stadt Ostheim: Bürgermeister Steffen Malzer hält ein Plädoyer für das Ehrenamt**

Artikel von der Main Post  
Bad Neustadt, 16. Januar 2023

Traditionell obliegt es dem 2. Bürgermeister der Stadt Ostheim, die Jahresabschlussitzung des Stadtrates zu eröffnen. Karina Werner begrüßte erstmals als stellvertretende Bürgermeisterin nach zweijähriger Pause Bürgermeister und Hausherrn Steffen Malzer - für ihn war es ebenfalls die erste Abschlussitzung als Bürgermeister - sowie zahlreiche Stadträtinnen und Stadträte sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Ostheim im Rathaussaal. Des Weiteren die Altbürgermeister von Ostheim, Adolf Büttner und Ulrich Waldsachs, den Bürgermeister der Partnerstadt Wasungen, Thomas Kästner, sowie die Vorstände der Sparkasse Georg Straub und Klaus Grenzer.

In seinem Ausblick auf das kommende Jahr sprach Steffen Malzer von zahlreichen Herausforderungen, die es in diesem Jahr zu meistern gelte. Die Energie- und Klimakrise, der Ukrainekrieg und die Coronapandemie. Dies alles könne man nur bewältigen, wenn die Gesellschaft zusammenhalte. In Bezug auf den Krieg habe sich in Ostheim eine große Einsatz- und Hilfsbereitschaft gezeigt. Sein besonderer Dank galt den vielen ehrenamtlichen Helfern, besonders seiner Stellvertreterin Karina Werner sowie Inge und Martin Ritter.



Foto: Sabine Pagel | Um der Klimakrise entgegenzuwirken, hat die Stadt Ostheim bereits einige Maßnahmen ergriffen. So wurde zum Beispiel fast die komplette Straßenbeleuchtung auf LED umgerüstet.

### **Malzer: Eine gute Jugendarbeit ist wichtig**

Das ehrenamtliche Engagement sei der Kitt, der die Gesellschaft zusammenhalte, so Malzer. Leider werde dies immer seltener. Auch Anstand und Moral würden zunehmen an Wert verlieren. Das habe sich unter anderem bei den Ausschreitungen in der Nacht des Dreikönigstags in Ostheim gezeigt. Von Klein an müsse daran gearbeitet werden, um Kindern und Jugendlichen soziale Werte zu vermitteln. Ein Baustein hierfür sei eine gute Jugendarbeit innerhalb der Vereine, wie es in Ostheim und den Stadtteilen getan werde, betonte Malzer.

Ihre Ansprechpartnerin:

Simon Bianca  
Abteilung Marketing und Kommunikation  
Meininger Str. 31-37  
97616 Bad Neustadt a. d. Saale

Telefon: 09771 602 5321  
bianca.simon@sparkasse-badneustadt.de

Trotz aller Krisen dürfe sich die Kommune bei ihrer Erneuerung nicht unnötig ausbremsen lassen. Um der Klimakrise entgegenzuwirken, sei bereits zu Zeiten von Ulrich Waldsachs begonnen worden, die gesamte Straßenbeleuchtung von Ostheim, Urspringen und Oberwaldbehrungen auf LED umzurüsten. Um weiter CO<sub>2</sub> einzusparen, werde im kommenden Jahr mit der Erweiterung des Wärmenetzes in der Marktstraße in Ostheim begonnen. In Oberwaldbehrungen werde ein neues Wärmenetz entstehen. Bereits jetzt werde in Ostheim und den Stadtteilen 85 Prozent des jährlichen Stromverbrauchs regenerativ erzeugt, unter anderem durch die Biogasanlage.

Der Umbau des Areals Markthalle und Schlösschen soll beginnen

Auch in Sachen Innenentwicklung tue sich einiges in diesem Jahr. Der Umbau des Areals Markthalle mit Schlösschen soll beginnen. Erfreuliche Nachrichten kamen kurz vor Weihnachten aus München. Der Freistaat Bayern werde als Eigentümer der Lichtenburg einen hohen Millionenbetrag in die Sanierung der Lichtenburg beziehungsweise der Gaststätte investieren. Des Weiteren habe man eine Förderzusage für die Markthalle bekommen.

Aus der Städtebauförderung fließen 3,7 Millionen Euro nach Ostheim, was einem Fördersatz von 90 Prozent entspricht. Auch die Stabilisierungshilfe in Höhe von 1,25 Millionen Euro sowie die Rückzahlung eines Darlehens verschaffe der Kommune Luft in einer Zeit, in der viel investiert werden müsse, führte der Bürgermeister weitere aus.



Foto: Sabine Pagel | Der Schulstandort Ostheim könne sich mittlerweile sehen lassen. Mit der Erneuerung des Skaterplatzes, dank des Regionalbudgets der Streutalallianz, wurde das Areal um die Schulen deutlich aufgewertet.

Stolz sei er darauf, dass sich der Schulstandort Ostheim mittlerweile sehen lassen könne. Mit der Erneuerung des Skaterplatzes, dank des Regionalbudgets der Streutalallianz, sei das Areal um die Schulen deutlich aufgewertet worden. Geplant sei des Weiteren, einen Quartiersmanager einzustellen, um dem demografischen Wandel auch in Ostheim gerecht zu werden. Der Quartiersmanager soll eine Person sein, die als Kümmerer vor Ort auf die Bedürfnisse der älteren Menschen eingehe und ein Netzwerk aufbaue.

Stellvertreterin Karina Werner bedankte sich bei Bürgermeister Steffen Malzer für seinen Einsatz zum Wohle der Stadt Ostheim.

Ihre Ansprechpartnerin:

Simon Bianca  
Abteilung Marketing und Kommunikation  
Meininger Str. 31-37  
97616 Bad Neustadt a. d. Saale

Telefon: 09771 602 5321  
bianca.simon@sparkasse-badneustadt.de

## Zwei Spenden der Sparkasse

Georg Straub, Vorstand der Sparkasse Bad Neustadt, kam nicht mit leeren Händen nach Ostheim. Er übergab je einen Scheck in Höhe von 500 Euro an Udo Trabert, Vorsitzender des Vereins "Freunde der Kirchenburg", sowie an Martin Ritter für die Initiative "Ukraine-Hilfe".

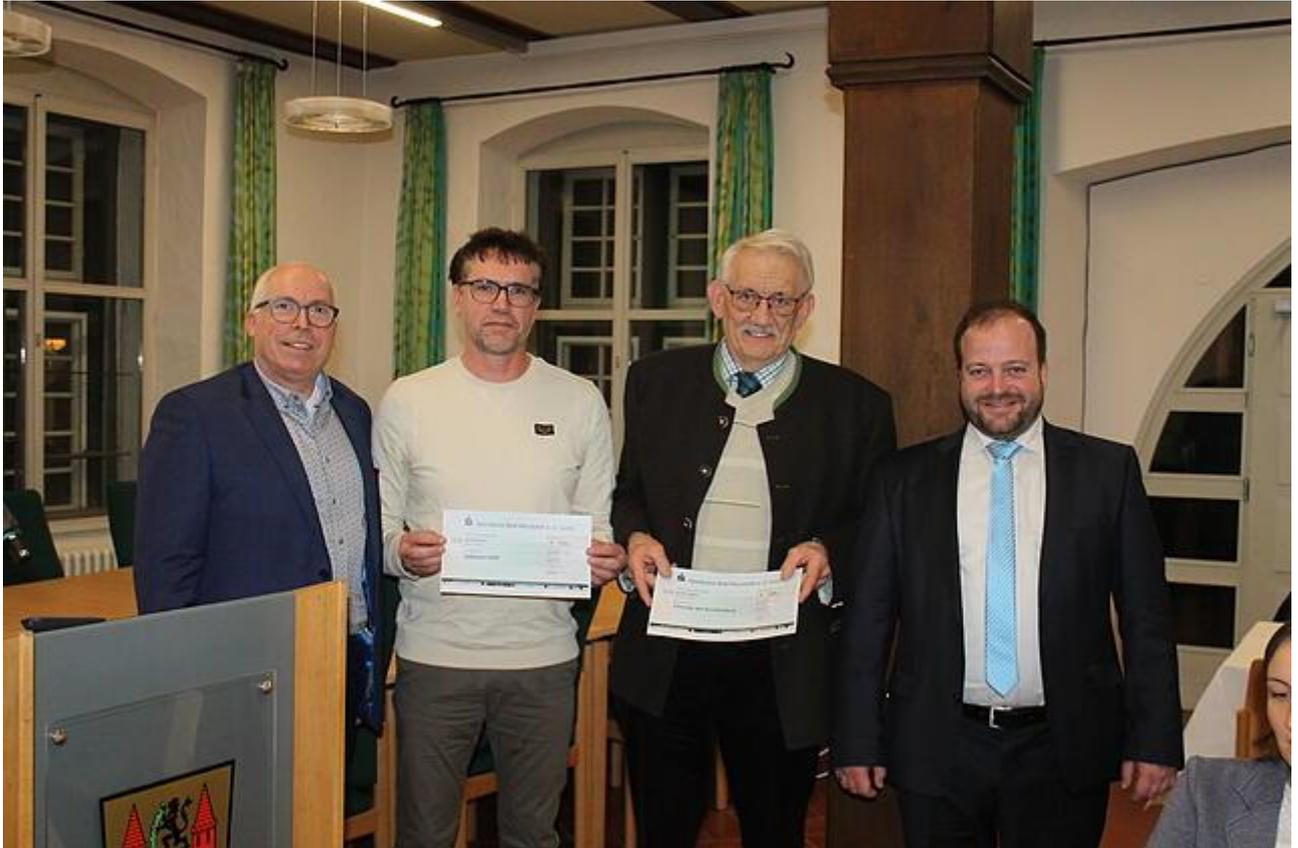


Foto: Sabine Pagel | Georg Straub (Vorstand der Sparkasse Bad Neustadt, links) kam nicht mit leeren Händen nach Ostheim. Er übergab je einen Scheck in Höhe von 500 Euro

Ihre Ansprechpartnerin:

Simon Bianca  
Abteilung Marketing und Kommunikation  
Meininger Str. 31-37  
97616 Bad Neustadt a. d. Saale

Telefon: 09771 602 5321  
[bianca.simon@sparkasse-badneustadt.de](mailto:bianca.simon@sparkasse-badneustadt.de)